

Mein Großvater Oskar Wonsch



Das ist mein Großvater Oskar Wonsch. Er konnte Polnisch, Deutsch, Englisch, Italienisch und Französisch sprechen. Mein Großvater hatte sich nach dem 1. Weltkrieg, im Alter von 38 Jahren, in Wien eine Existenz aufgebaut. Er war gelernter Zuckerbäcker, und man könnte sogar sagen, er hat sich ein kleines Imperium in Wien aufgebaut. Er hatte zwei Geschäfte mit Textilien und mit zwölf

Ratenhändlern, heute sagt man Vertreter dazu. Die Vertreter sind in Wohnungen gegangen, haben die Ware angepriesen und verkauft. Die Leute konnten in kleinen Raten bezahlen. Die Großeltern haben ein schönes gutbürgerliches Leben geführt.